



Miteinander unterwegs

Pfarrblatt der Pfarrgemeinde St. Antonius Abb. ✠ St. Wolfgang - Kümmersbruck

11 2020 Papier & Druck 1 €

14. November bis 13. Dezember 2020

Inhalt

EIN WORT
ZUVOR 2

- Derzeitige **Richtlinien der Pfarrgemeinde** für die Zeit der Corona-Krise

WIR FEIERN
GOTTESDIENST 4

WIR
SIND GEMEINDE 18

- **Termine:** wöchentlich, speziell und im Voraus

WIR
INFORMIEREN U. A. 22

- Stichwort: „**Adventlich leben**“
- Betrachtende offene Kirche
- Kerzen markieren den Weg
- **Advent** in Corona-Zeiten
- **Informationen für Weihnachten**
- Finanzielle Bausteine
- Infos nicht nur für **junge Leute**
- u. a. m.

WIR
SIND ERREICHBAR 32

Die adventliche Anfrage:
Was erwarten wir
noch?



Peter Weidemann, Pfarrbriefservice

Antworten wir -
als Angerufene?



Liebe Pfarrangehörige liebe Leser/innen!

mit dem 1. Advent beginnt wieder etwas Neues, das Kirchenjahr B – so ist es liturgisch beschrieben. Wie es auch immer umschrieben wird, es beginnt eine neue Zeit, die uns 4 Wochen lang anfragt, ob wir noch etwas erwarten – von unserem Leben, von unserem Glauben, dass uns Gott anruft – oder so.

Was erwarten wir noch, wo doch eigentlich alles so läuft – auch mit Corona, die Zahlen, die politischen Entscheidungen, die Maßnahmen ...

Die Adventszeit fragt uns an, ob es für uns noch MEHR gibt, ob es für uns noch GOTT gibt?

Manche haben ja die Bedenken, dass wegen CORONA die Gläubigen wegbleiben – wegen CORONA? Oder deswegen, weil es eben für viele nichts mehr gibt, weil sie nichts mehr erwarten, weil sie auf den Anruf Gottes nicht antworten.

GOTT RUFT AN – nicht nur im Advent aber besonders in dieser Zeit bevor wir die Geburt Jesu feiern.

Diesen Anruf sollten wir nicht wegdrücken, überhören oder lächerlich machen. Dieser Anruf will uns erinnern, dass es für uns ein MEHR gibt als nur die „weltlichen Dinge“, die wir im Griff zu scheinen haben.

Über diese „Dinge“ einmal bewusst nachzudenken, dazu lädt uns der Advent ein. Das können wir ganz

persönlich zuhause, mit einer Kerze, einer ruhigen Musik, der Bibel, einem Glas Tee –

nachdenken, dass es ein MEHR gibt, dass es GOTT gibt.

Wenn wir IHN erwarten, wird sich unser Leben verändern - ganz gleich, mit oder ohne, einer Krise.

Wenn wir ihn erwarten, geht es um uns, denn ER ruft uns persönlich an. Wegdrücken und wegdrücken bräuchten wir uns nicht, denn ER will, dass unser Leben Perspektive und Sinn hat, die und den er allein uns schenken will, wenn wir das wollen.

So müssten wir eigentlich nicht wegbleiben, weil es für uns Christen eben noch etwas gibt, weil wir noch etwas erwarten. Lassen wir uns einladen, den Anruf von Gott in der kommenden Adventszeit anzunehmen.

Unsere Pfarrgemeinde möchte Sie dabei mit den verschiedenen Angeboten direkt (verschiedene Gottesdienste) und indirekt (Pfarrblatt, Homepage, Mails, Schriftenstand) - innerhalb des Kirchengebäudes und außerhalb – begleiten ...

Ingrid Blödt
PGR-Sprecherin

Johanna Sarnowski
Kirchenpflegerin

Kerstin Gmeiner
Pfarrsekretärin

Jürgen Donhauser
Diakon

Elisabeth Harlander
Gemeindereferentin

P. Thomas Arokiasamy
Pfarrvikar

Wolfgang Bauer
Pfarrer

Richtlinien der Pfarrgemeinde in der Zeit der Corona-Krise

Um das Corona-Virus einzudämmen und nach aktuellem Stand der staatlichen und diözesanen Vorgaben, gelten folgende Richtlinien für unsere Pfarrgemeinde – wir möchten Sie bitten, sich verantwortungsvoll daran zu halten!

Hygienemaßnahmen



Für alle Gottesdienste und alle Begegnungen / Veranstaltungen in der Pfarrgemeinde:

- 1 Mund- und Nasenschutz
- 2 Abstand halten
- 3 Händedesinfektion

Zutrittsvoraussetzung:

- keine Erkrankung der Atemwege
- keine Infizierung
- keine Quarantäne
- kein Kontakt mit Corona-Erkrankten

Gottesdienste in St. Wolfgang

Zugangsregelung:

- 73 Personen – gelbe Quadrate an den Bänken
- Abstandregelung - 1,50 m
- Einbahnregelung – gelbe Pfeile beachten!
- Eingang Friedhofsseite
- Ausgang Dorfplatzseite
- Zugangs-Karten-System für besondere Gottesdienste
- „Angehörigen-Liste“ für Requiem/Trauerfeier

Bei der Gottesdienstfeier:

- Abnahme des Mund- und Naseschutzes am Platz
- kein Gemeindegesang
- Handkommunion – nur Austeilung über den Mittelgang

Sakramenten-Spendung

- **Taufe** – siehe Gottesdienste
- **Beichte** in der Apsis von St. Antonius > telefonische Voranmeldung
- **Trauung** – siehe Gottesdienste
- **Erstkommunion** – vgl. Info
- **Firmung** – vgl. Info

Beisetzungen - Beerdigungen

- **Bestattungen**
Montag bis Freitag 14:00
- **Requiem/Trauerfeier**
Montag bis Freitag 14:30
Kirche St. Wolfgang
maximal 73 Personen
- **Trauergespräch**
Pfarrheim – Eingang
unterhalb der Kirche St. Wolfgang

Veranstaltungen der Pfarrei

- **Veranstaltungen**
sind wegen des Lockdowns im Pfarrheim und im Jugendheim **nicht möglich**

Pfarrbüro

- **Bürozeiten**
Montag, Mittwoch, Freitag:
9:00 – 11:30
Dienstag, Donnerstag: 15:00 – 18:00
Büroangelegenheiten können auch per Telefon und Mail erledigt werden
- **Besprechungsraum**
Pfarrheim - Meditationsraum
Eingang unterhalb der Kirche
- **Hygienemaßnahmen** siehe oben



WIR FEIERN GOTTESDIENST



14. bis 20. November 2020

14.11.

Samstag der 32. Woche im Jahreskreis Marien-Samstag

16:45
- 17:15

KbA

Möglichkeit zum
Seelsorge- und/oder Beichtgespräch
in der Apsis (Altarraum) von St. Antonius
nach **telefonischer Anmeldung**

17:30

KbW

Sonntag-Vorabend Gottesdienst



Zugangskärtchen
abnehmen!

Hl. M. f. + Hans Haller u. Claudia Heldmann
MG: + Anna März
+ Hubert Tatura, Hildegard u. August Wiechula
+ Erwin Wagner u. Angehörige
+ Eltern, Bruder u. Angehörige Pronath
+ Anna Heldmann
+ Maria u. Josef Heil

19:00

KbW

Sonntag-Vorabend Gottesdienst

Hl. M. f. + Karl Koller
MG: + Franz Hirsch
+ Karolina, Georg u. Norbert Gmeiner

15.11.

33. Sonntag im Jahreskreis



Evangelium: Mt 25, 14-30
Diaspora-Kollekte
Volkstrauertag

10:00



Zugangskärtchen
abnehmen!

KbW

Sonntagsgottesdienst

Pfarrgottesdienst f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde

MG: + Rita Ried

+ Christian Rösl

+ Anna u. Georg Heldmann

+ Karl Koller

+ Gerhard Hahn

Wegen der Corona-Vorgaben entfällt nach dem Gottesdienst das Gedenken am Erinnerungsmal.

11:15

KbW

Tauffeier

von Ludwig Paintner

17:30

- 18:30



KbA

Möglichkeit zum

persönlichen Gebet und Meditation

vor dem Allerheiligsten

bei der Taizé-Gebetsecke der Kirche St. Antonius

Musik und Texte wollen zum persönlichen Gebet einladen

Belegen Sie bitte nur den mit einem gelben Quadrat
gekennzeichneten Platz, um den Abstand einzuhalten.

19:00

KbW

Sonntagabend Gottesdienst

Hl. M. f. + Martha u. Paul Breitkopf

MG: + Resi Neumeier

16.11.

Montag

der 33. Woche im Jahreskreis

Hl. Margareta

kein Gottesdienst

17.11.

Dienstag

der 33. Woche im Jahreskreis

Hl. Gertrud von Helfta

16:00



KbW

1. Weg-Gottesdienst

mit den Kommunionkindern

19:00 KbW **Abendgottesdienst**
Hl. M. f. + Franziska Holzner
MG: + Verwandte d. Fam. Starkmann

18.11. **Mittwoch**
der 33. Woche im Jahreskreis
Weihetag der Basiliken
St. Peter und St. Paul zu Rom

19:00 KbW **Abendgottesdienst**
f. d. Verstorbenen der Woche seit 2015:
+ **Richard Koppmann**, 60 J., Lf – 16.11.15
+ **Frieda Wiesmann**, 88 J., Kb – 16.11.16
+ **Maria Pitschuch**, 86 J., Kb – 16.11.18
+ **Franz Hirsch**, 85 J., Kf - 17.11.16
+ **Ulrike Hirsch**, 74 J., Lf – 17.11.18
+ **Detlef Niedermeier**, 54 J., Hm – 17.11.18
+ **Josef Singer**, 78 J., Hm – 19.11.15
+ **Günther Reiss**, 88 J., Am – 20.11.17
+ **Ingeborg Harlander**, 62 J., Hm – 21.11.18
+ **Maria Blank**, 97 J., Kb – 21.11.18
+ **Gertraud Hellenschmidt**, 85 J., Kb – 22.11.17
+ **Reinhard Eilhoff**, 72 J., Kf – 22.11.18

19.11. **Donnerstag**
Hl. Elisabeth von Thüringen

8:00 KbW **Frühgottesdienst**
Hl. M. f. + Apollonia Gleißner

20.11. **Freitag**
der 34. Woche im Jahreskreis

16:30 Sh **Gebet im Altenwohnheim**
16:45 **durch die evang. Gemeinde**

Wir beten mit den Bewohner/innen des Seniorenwohnheims in den einzelnen Stockwerken unter Beachtung der Corona-Reglungen.

21. bis 27. November

21.11.

Samstag - Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

16:45
- 17:15

KbA

Möglichkeit zum
Seelsorge- und/oder **Beichtgespräch**
in der Apsis (Altarraum) von St. Antonius
nach **telefonischer Anmeldung**

17:30

KbW

Sonntag-Vorabend Gottesdienst



Zugangskärtchen
abnehmen!

Hl. M. f. + Hans Siegert
MG: + Arno Thaler
+ Eltern Wagner u. Angehörige
+ Richard Deichl
+ Richard Koppmann

19:00

KbW

Sonntag-Vorabend Gottesdienst

Hl. M. f. + Verwandtschaft Beer u. Blödt
MG: + Ulrike Hirsch
+ Johann Frey u. Schwiegereltern Frey

22.11.

Christkönigssonntag letzter Sonntag im Kirchenjahr A



Evangelium: Mt 25, 31-46
Kollekte: Jugend- und Arbeiterseelsorge

10:00

KbW

Sonntagsgottesdienst



Zugangskärtchen
abnehmen!

Pfarrgottesdienst
f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde
MG: + Erwin Schulz

+ Anna u. Karl Fröstl
+ Alfons Ruhland
+ Rosa Maria Hekele
+ Therese Baumer

19:00

KbW

Sonntagabend Gottesdienst

Hl. M. f. + Eltern Hontrich

MG: + Reinhard Eilhoff

+ Bernhard Leitl,

Eltern u. Geschwister Leitl u. Breitkopf

23.11.

Montag der 34. Woche im Jahreskreis

Hl. Kolumban, Hl. Klemens I.

kein Gottesdienst

24.11.

Dienstag Hl. Andreas Dung-Lac

16:00

KbW



**2. Weg-Gottesdienst
mit den Kommunionkindern**

19:00

KbW

Abendgottesdienst

Hl. M. nach Meinung

25.11.

Mittwoch der 34. Woche im Jahreskreis

Hl. Katharina von Alexandrien

19:00

KbW

Abendgottesdienst

f. d. Verstorbenen der Woche seit 2015:

+ Georg Bauer, 81 J., Kb – 23.11.16

+ Wolfgang Sarnowski, 90 J., Am – 24.11.19

+ Rita Ruhland, 77 J., Kb – 28.11.17

26.11.

**Donnerstag
der 34. Woche im Jahreskreis**

Hl. Konrad und hl. Gebhard

8:00

KbW

Frühgottesdienst

Stiftsmesse für + Ludwig u. Katharina Moser
MG: + Berta Rösch

27.11.

**Freitag
der 34. Woche im Jahreskreis**

16:30

Sh

Gebet im Altenwohnheim

16:45

durch die kath. Gemeinde

Wir beten mit den Bewohner/innen des Seniorenwohnheims in den einzelnen Stockwerken unter Beachtung der Corona-Reglungen.

28. November bis 4. Dezember 2020

28.11.

**Samstag
der 34. Woche im Jahreskreis**

Marien-Samstag

16:00

KbW

Kleinkindergottesdienst



Aufgrund der Corona-Zeit, feiern wir den Wortgottesdienst mit den Kindern am Samstagnachmittag um 16:00 Uhr in der Kirche. Bitte beachten Sie die Corona-Reglungen, die für die Kirche gelten!

16:45

KbA

Möglichkeit zum

- 17:15

Seelsorge- und/oder Beichtgespräch

in der Apsis (Altarraum) von St. Antonius
nach **telefonischer Anmeldung**

17:30

KbW

Sonntag-Vorabend



Zugangskärtchen
abnehmen!

Gottesdienst

Hl. M. f. + Maria Schaller
MG: + Martha Meyer
+ Inge Horst
+ Erna u. Johann Böhm
+ Norbert Janas
+ Josef Meiller

19:00

KbW

Sonntag-Vorabend

Gottesdienst

Hl. M. f. + Maria Kölbl
MG: + Eltern Gutwein u. Paulus
+ Xaver Graml
+ Franz Kölbl

29.11.

1. Adventssonntag

Beginn des neuen Kirchenjahres B



Evangelium: Mk 13, 33-37
Kollekte: Pfarrgemeinde

10:00

KbW

Sonntagsgottesdienst

Pfarrgottesdienst
f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde
MG: + Johann Pirzer
+ Therese u. Johann Mäschl
+ Johann Zinnbauer
+ Eltern Haßler



Zugangskärtchen
abnehmen!

17:30



Wortgottesfeier

am Schulvorplatz
mit den Schulkindern

Blick auf das Adventsfenster

Tragen Sie bitte Alltagsmaske
und halten Sie den Abstand von 1,50 m ein.

17:30

- 18:30

KbA

Möglichkeit zum
persönlichen Gebet und Meditation
vor dem Allerheiligsten

bei der Taizé-Gebetsecke der Kirche St. Antonius

Musik und Texte wollen zum persönlichen Gebet einladen.

Belegen Sie bitte nur den mit einem gelben Quadrat gekennzeichneten
Platz, um den Abstand einzuhalten.



19:00 KbW **Sonntagabend
Gottesdienst**
Hl. M. f. + Franz, Anna u. Berta Krautwurst

30.11. **Montag
Hl. Andreas**

kein Gottesdienst

1.12. **Dienstag
der 1. Adventswoche**

16:00 KbW **3. Weg-Gottesdienst**
mit den Kommunionkindern


19:00 KbW **Abendgottesdienst**
Hl. M. nach Meinung

2.12. **Mittwoch
der 1. Adventswoche**
Hl. Luzius

18:25 KbW **Rosenkranzgebet**
mit geistlichem Impuls


19:00 KbW **Bußgottesdienst**
im Advent


Zugangskärtchen
abnehmen!

Advent

Zeit der Vorbereitung, der Überlegung, der Stille ...

3.12.

**Donnerstag
Hl. Franz Xaver**

Gebetstag um Berufe der Kirche

6:53
(7vor7)

KbW

Advents-What`s app

Adventsimpuls

für Firmlinge und Schüler/innen ab der 4. Klasse

8:00

KbW

Frühgottesdienst

Hl. M. f. + Carol Pühler

MG: + Xaver Inselsberger

16:00

KbW

Gebetsstunde

der Gebetsgemeinschaft

„Berufe der Kirche“ (PWB)

Belegen Sie bitte nur den mit einem gelben Quadrat
gekennzeichneten Platz, um den Abstand einzuhalten.

4.12.

**Freitag
der 1. Adventswoche**

Hl. Barbara

Hl. Johannes von Damaskus

Sel. Adolph Kolping

7:15

KbW

Morgengebet - Laudes

in der Adventszeit

Bitte das eigene Gotteslob mitbringen!

16:30

Sh

Gebet im Altenwohnheim

16:45

durch die kath. Gemeinde

Wir beten mit den Bewohner/innen des Seniorenwohnheims in den
einzelnen Stockwerken unter Beachtung der Corona-Reglungen.

Advent

der Umkehr, der Sehnsucht, der Vorfreude, ...

Es ist noch nicht Weihnachten!

5. bis 13. Dezember 2020

5.12.

Samstag der 1. Adventswoche

Hl. Anno, Bischof von Köln

8:30

KbW

Rorate-Gottesdienst

**der ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter/innen
unserer Pfarrgemeinde**

**16:45
- 17:15**

KbA

Möglichkeit zum
Seelsorge- und/oder Beichtgespräch
in der Apsis (Altarraum) von St. Antonius
nach **telefonischer Anmeldung**

17:30

KbW

Sonntag-Vorabend Gottesdienst

Hl. M. f. + Hubert Tatura,
Hildegard u. August Wiechula
MG: + **Angehörige d. Fam. Müller**
+ **Johann Baumer u. Angehörige Baumer u. Wilhelm**
z. Ehren d. Hl. Schutzengel



**Zugangskärtchen
abnehmen!**



Heute

EineWelt-Waren Verkauf
vor und nach dem **Gottesdienst**
beim Verkaufswagen in der Kirche

Bitte berühren Sie nur die Ware, die Sie kaufen!

19:00

KbW

Sonntag-Vorabend Gottesdienst

Hl. M. f. + **Verwandte d. Fam. Donhauser**
MG: + **Anna u. Michael Blödt,**
Erika u. Heinz Walker

6.12.

2. Adventssonntag



Evangelium: Mk 1, 1-8
Kollekte: Pfarrgemeinde

10:00

KbW



Zugangskärtchen
abnehmen!

Sonntagsgottesdienst

Pfarrgottesdienst
f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde
MG: + Albin Wagner
+ Michaela Lehner
+ Anna Schmid
+ Reinhold Ibler



Heute
EineWelt-Waren Verkauf
vor und nach dem Gottesdienst
beim Verkaufswagen in der Kirche
Bitte berühren Sie nur die Ware, die Sie kaufen!

17:30



Wortgottesfeier

am Schulvorplatz
mit den Schulkindern
Blick auf das Adventsfenster

Tragen Sie bitte Alltagsmaske
und halten Sie den Abstand von 1,50 m ein.

19:00

KbW

Sonntagabend Gottesdienst

Hl. M. nach Meinung

7.12.

Montag Hl. Ambrosius

14:30

KbW

Advents-Gottesdienst besonders mit den Senior/innen

8.12.

Dienstag Hochfest Maria Erwählung

Hochfest der ohne Erbsünde
empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

19:00

KbW

Abendgottesdienst

Hl. M. nach Meinung

9.12.

**Mittwoch
der 2. Adventswoche**

Hl. Johannes Didiacus

19:00

KbW

Abendgottesdienst

f. d. Verstorbenen der Woche seit 2015:

- + Anna Schmid, 91 J., Hm – 07.12.15
 - + Josefine Patscheider, 92 J., Kb – 07.12.15
 - + Anton Roith, 53 J, Hm – 07.12.16
 - + Andreas Hierold, 85 J., Kf – 08.12.16
 - + Georg Pickl, 81 J., Hm – 08.12.17
 - + Albin Wagner, 95 J., Lf – 08.12.18
 - + Auguste Staub, 86 J., Kb – 10.12.15
 - + Rudolf Prewortschitsch, 93 J., Hm – 10.12.18
 - + Dietmar Riedl, 78 J., Kb – 11.12.19
 - + Irma Meier, 80 J., Hm – 13.12.17

 - + Ernestine Gleißner, 91 J., Kb – 30.11.15
 - + Konrad Sennwitz, 73 J., Lf – 01.12.16
 - + Josefa Gojowczyk, 88 J., Kb – 01.12.16
 - + Josef Gruber, 90 J., Kb – 02.12.18
 - + Elisabeth Meier, 76 J., Kb – 03.12.16
 - + Rudolf Keuchl, 87J., Hm – 03.12.16
 - + Gertrud Röth, 94 J., Hm – 03.12.18
 - + Barbara Zeiler, 70 J., Hm – 04.12.18
 - + Johanna Mende, 92 J., Kb – 05.12.17
- MG: + Maria u. Hans Ströhlein

10.12.

**Donnerstag
der 2. Adventswoche**

Gedenktag

Unserer Lieben Frau von Loreto

6:53
(7vor7)

KbW

Advents-What`s app

Adventsimpuls

für Firmlinge und Schüler/innen ab der 4. Klasse

8:00

KbW

Frühgottesdienst

Koll´sche Stiftsmesse

MG: + Franz Schötz

19:00 KbW **Adventliche Besinnung**
„Innehalten“
des Frauenbundes (KDFB)

11.12. Freitag
der 2. Adventswoche
Hl. Damasus I.

7:15 KbW **Morgengebet - Laudes**
in der Adventszeit
Bitte das eigene Gotteslob mitbringen!

16:30 Sh **Gebet im Altenwohnheim**
16:45 **durch die kath. Gemeinde**

Wir beten mit den Bewohner/innen des Seniorenwohnheims in den einzelnen Stockwerken unter Beachtung der Corona-Reglungen.

19:00 KbW **Taizé-Gebet**

12.12. Samstag
der 2. Adventswoche
Gedenktag
Unserer Lieben Frau in Guadalupe

16:45 KbA Möglichkeit zum
- 17:15 **Seelsorge- und/oder Beichtgespräch**
in der Apsis (Altarraum) von St. Antonius
nach **telefonischer Anmeldung**

17:30 KbW **Sonntag-Vorabend**
Gottesdienst


Zugangskärtchen
abnehmen!

Hl. M. f. + **Wolfgang Paul**
MG: + **Mathilde u. Johann Gassner u. Angehörige**
+ **Petra Bleicher**
+ **Sr. Barbara Birner**
+ **Maria u. Rudolf Prewortschitsch**
+ **Peter Besold**

19:00

KbW

Sonntag-Vorabend

Gottesdienst

MMC-Gottesdienst

Hl. M. f. + Rosa Donhauser

MG: + Margarete u. Franz Kölbl

+ Verwandte d. Fam. Gutwein u. Paulus

+ Hildegard Hierl

+ Hans Frey u. Eltern Hornig

13.12.

3. Adventssonntag



Evangelium: Joh 1, 6-8.19 -28

Kollekte: Pfarrgemeinde

10:00

KbW

Sonntagsgottesdienst

Pfarrgottesdienst

f. d. Verstorbenen der Pfarrgemeinde

MG: + Anna Schmid

+ Irma Meier



Zugangskärtchen
abnehmen!

17:30

Wortgottesfeier

am Schulvorplatz

mit den Schulkindern

Blick auf das Adventsfenster

Tragen Sie bitte Alltagsmaske

und halten Sie den Abstand von 1,50 m ein.



17:30

- 18:30

KbA

Möglichkeit zum

persönlichen Gebet und Meditation

vor dem Allerheiligsten

bei der Taizé-Gebetsecke der Kirche St. Antonius

Musik und Texte wollen zum persönlichen Gebet einladen.

*Belegen Sie bitte nur den mit einem gelben Quadrat
gekennzeichneten Platz, um den Abstand einzuhalten.*



19:00

KbW

Sonntagabend

Gottesdienst

Hl. M. f. + Martha u. Georg Breitkopf



Termine und Aktionen

Wegen des erneuten Lockdowns können wir nur zu den wöchentlichen und sonntäglichen Gottesdiensten einladen und hier mit Nachdruck auf die vorgeschriebenen Hygieneregeln hinweisen.



In den Eltern-Kind-Gruppenräumen, im Jugendheim und im Pfarrheim sind aufgrund des Lockdowns derzeit keine Veranstaltungen möglich.

ENTFÄLLT!

Deshalb entfallen alle Veranstaltungen und Aktionen bzw. werden auf einen späteren Zeitpunkt verschoben oder die Dinge werden digital übermittelt.



Die **Nikolaus-Aktion** von Kolping ist in diesem Jahr nicht durchführbar. Es ist kein Abend „**WegMarkierung**“. WegMarkierungen werden Sie dann auf der Homepage finden.

Auch die **Pomoc-Aktion** sammelt keine Päckchen und der **Bethlehem-Basar** kann nicht stattfinden – um finanzielle Unterstützung wird gebeten.

Es entfällt der geplante **Klausurtag** am 21. November.

Das am 29. November geplante **Gemeinde-Forum** zum „Synodalen Weg“ wird auf den 28. Februar 2021 verschoben.

Am 12. Dezember findet der **MMC-Gottesdienst** um 19:00 statt, der anschließende Konvent entfällt.



keine Pakete
für **Pomoc**,
aber wir bitten um finanzielle Unterstützung
Raiffeisenbank Sulzbach-Rosenberg eG
IBAN: DE99 7526 1700 0000 0170 00



kein Basar der
 **Kinderhilfe Bethlehem**
Wir sind da.
aber wir bitten um Unterstützung
des **Verkaufs bei Fr. Bachfischer**
und um finanzielle Unterstützung
Caritas Freiburg/Kinderhilfe Bethlehem
IBAN DE32 66010075 0007 9267 55



Per **Telefon, Mail** und **Skype** können Infos weitergegeben und Absprachen getätigt werden.

Termine im regelmäßigen Turnus

14-tägig
Sonntag
17:30
bis 18:30



Anbetung in der Taizé-Ecke

in der Kirche St. Antonius
**Bitte Corona-Regelungen
beachten!**

Die Möglichkeit, persönlich vor dem Allerheiligsten für einige Minuten zu verweilen, ist in dieser Zeit gegeben. Bitte Gottesdienstordnung beachten!

14. bis 22. November

16.- 20.11. Pfarrbüro geschlossen



für dringende Büroangelegenheiten sind die Seelsorger nach den Gottesdiensten in der Sakristei erreichbar

MO, 16.11. 19:00 Kommunion- begleiterInnen- Austausch



digitale Besprechung und Einführung in den Dienst

DI, 17.11.
16:00/ KbW



1. Schüler Weg-Gottesdienst

zu dem besonders die Kommunionkinder eingeladen sind.

MI, 18.11.
20:00



Sachausschuss: Öffentlichkeits- arbeit

digitale Besprechung bezüglich Hörbeiträge auf der Pfarrei-Homepage

23. bis 29. November

DI, 24.11.
16:00/ KbW



2. Schüler Weg-Gottesdienst

zu dem besonders die Kommunionkinder eingeladen sind.

FR, 27.11.
15:30/ KbW



Aufbau des Adventsweges in der Kirche

durch das KDFB-
Vorstandsteam

FR, 27.11.
17:00



Familiengottes- dienst-Team I + II

digitale Besprechung der Wortgottesfeier am Hl. Abend

SA, 28.11.
16:00
KbW



Kleinkinder- Gottesdienst in der Kirche St. Wolfgang

**Es gelten die Corona-
Regelungen
für die Gottesdienste.**

so, 29.11. **Anmeldeschluss
für die Firmung
2021**



Infos im Pfarrbüro!

so, 29.11. **Wort-Gottes-Feier
für die Schüler/innen
am Schulvorplatz**
17:30



Betrachtung des Fen-
sters zum 1. Advent –
Thema „Bald“

Bethlehem-Basar 2020

Anders als sonst!



Liebe Pfarrgemeinde,
wir bitten Sie,
uns weiterhin zu unterstützen,
auch wenn es dieses Jahr eine andere
Form des Verkaufens geben muss.

Unsere Marmeladen, Liköre, Chutneys,
Kränze, Mistelzweige, ... und natürlich auch
unsere Weihnachtskarten, bzw.
Glückwunschkarten können Sie erwerben.

Treten Sie mit uns in Kontakt über Telefon

09621 / 73 5 59 Doris Bachfischer
Zwischen 12.00 und 13.00 Di. u. Mi.

Wir danken allen Unterstützern und hoffen,
dass Sie gesund durch diese
schwierige Zeit kommen.

Förderkreis Bethlehem Kümmersbruck

Herzliche Einladung

an alle

**ehren- und hauptamtlichen
Mitarbeiter/innen
unserer Pfarrgemeinde**

zum

Danke.

Rorate-Gottesdienst

Samstag, 5. Dezember 2020
8:30 Uhr in St. Wolfgang



Sie engagieren sich in und für
unsere Pfarrgemeinde
und deshalb wollen wir Ihnen
ein Vergelt' s Gott sagen.

In diesem Jahr feiern wir
den Rorate-Gottesdienst in der Kirche
und werden Ihnen dabei
ein kleines „Danke“ mitgeben.
Das übliche gemeinsame Frühstück,
muss wegen der Corona-Krise, entfallen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie mit uns
am Samstagmorgen feiern würden!

Kirchenverwaltung & Seelsorgeteam

30. November bis 6. Dezember

Di, 1.12.
16:00/ KbW



**3. Schüler
Weg-Gottesdienst**
zu dem besonders
die Kommunionkinder
eingeladen sind.

MI, 2.12.
19:00/ KbW



**Zugangskärtchen
System
beachten!**

Bußgottesdienst im Advent

Aussteigen
aus dem Alltag –
Einsteigen
in die Ruhe des Advents!

DO, 3.12.
6:53/KbW



Advents- What's app #1 Warten

um 7 vor 7 in der Kirche
Firmlinge, Jugendliche und
Schüler/innen ab der 4.
Klasse sind herzlich
eingeladen.

5./6.12.
nach den
Gottes-
diensten



Eine-Welt-Waren Verkauf

in der Kirche
**Bitte Corona-Vorgaben
beachten!**

Berühren Sie bitte nur die
Ware, die Sie kaufen und
geben Sie das Geld
in den Korb.

SO, 6.12.
17:30



Wort-Gottes-Feier für die Schüler/innen am Schulvorplatz

Betrachtung des Fen-
sters zum 1. Advent –
Thema „Bereit“

DO, 10.12.
7 vor 7
Kirche
St. Wolfgang



Advents- What's app #2 Schenken – Beschenkt werden

um 7 vor 7 in der Kirche
Firmlinge, Jugendliche und
Schüler/innen ab der 4.
Klasse sind herzlich
eingeladen.

DO, 10.12.
19:00/ KbW



Besinnung im Advent

„Innehalten“
Die Frauen des
Frauenbundes laden ein.

FR, 11.12.
19:00 / KbW



Taizé-Gebet in St. Wolfgang

**Es gelten die Vorgaben
für die Gottesdienste!**

SA, 12.12.
10:00-11:30
Kirche
St. Wolfgang



Sternsinger- Info-Treffen

Alle Sternsinger/innen,
Begleiter/innen und
Verantwortlichen
kommen in der Kirche
unter den Corona-
Vorgaben zusammen
und besprechen die
„etwas andere“
Sternsingeraktion 2021

7. bis 13. Dezember

MO, 7.12.
14:30
Pfarrkirche



Advents- Gottesdienst besonders für die Senioren

**Es gelten die Corona-
Regelungen
für die Gottesdienste.**

EIN WORT aus der Enzyklika „Fratelli tutti“ 2 von Papst Franziskus

„In verschiedenen Ländern geht eine von gewissen Ideologien durchdrungene Idee des Volkes und der Nation mit neuen Formen des Egoismus und des Verlusts des Sozialempfindens einher, die hinter einer vermeintlichen Verteidigung der nationalen Interessen versteckt werden.“ (FT 11)



In der Corona-Krisenzeit
ist mehr als sonst die Zeit,
sich zu informieren
und zu lesen.

Unser Pfarrblatt
lädt dazu ein.
Nehmen Sie sich Zeit
zum Lesen!

Stichworte – was steckt dahinter?

Als Christ/innen sollten wir wissen, was unser Christsein und unser Glaube bedeuten. Die „Stichworte“ möchten informieren und einladen, weiter zu überlegen ...

Adventlich leben ist angesagt. Sich auf das Geburtsfest des Erlösers vorzubereiten – dazu dient die Adventszeit. Das ist nicht wie Zuckerschlecken beim geruhsamen Bummel über den Weihnachtsmarkt, auf den wir in diesem Jahr wahrscheinlich verzichten müssen. Das ist eine anspruchsvolle, eine herausfordernde Aufgabe.

Wir haben den Advent ja oft romantisch verkitscht. Mit Weihnachtsdeko, beleuchteten Fassaden, Glühweinduft und „Stille Nacht“ in Endlosschleife. Dabei sollte der Advent alles andere als heimelig sein – in der Kirche ist als liturgische Farbe Violett angesagt, die Farbe der Buße und Trauer.

Und die biblischen Texte im Advent sind auch keineswegs Kuschteltexte. Sie rufen auf zur Umkehr, zum radikalen Neubeginn.

Im Evangelium dieses ersten Advents verkündet Jesus die Endzeit, in der „Völker bestürzt und ratlos“ sind. „Die Menschen werden vor Angst vergehen.“ Der Advent gilt als Bußzeit, ähnlich wie die 40 Tage vor Ostern. Christen sollen sich auf die Ankunft Gottes vorbereiten, wachsam und gerüstet sein. Kein Wort von glühweinseliger Konsumstimmung. „Wacht und betet allezeit, damit ihr ... vor den Menschensohn hintreten könnt“, mahnt Jesus seine Jünger im Evangelium.

Bei den ersten Christen war das eine konkrete Erwartung. Sie glaubten, dass Christi Wiederkunft unmittelbar bevorstehe. Heute leben wir nicht in der Erwartung, dass bald das Gottesreich anbricht. Dennoch: Der Advent fordert uns auf, adventliche Menschen zu werden, jederzeit mit der Begegnung mit Gott, mit seinem Eingreifen zu rechnen.



Aber was heißt das konkret? Die Lesung aus dem Brief an die Gemeinde in Thessalonich gibt eine Ahnung davon: „Der Herr lasse euch wachsen, damit ihr ohne Tadel seid, geheiligt von Gott.“ Frommes Gerede mit jeder Menge Raum für eigene Interpretationen? Mitnichten: „Ihr habt von uns

gelernt, wie ihr leben müsst, um Gott zu gefallen“, schreibt Paulus. Die Anleitung zum christlichen Leben findet sich ebenfalls im Neuen Testament.

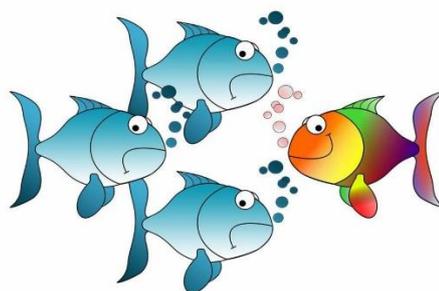
Papst Franziskus nennt sie einen „Aktionsplan: die Seligpreisungen und Matthäus 25. Ihr braucht nichts anderes mehr zu lesen.“ Hinter Matthäus 25 verbirgt sich die Rede vom Weltgericht: „Was ihr für einen meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan.“ Franziskus wird nicht müde, diese beiden Stellen als Richtlinie für Christen zu nennen. Er hat sie auch in seinem Schreiben „Gaudete et exsultate“ über „den Ruf zur Heiligkeit in der Welt von heute“ erläutert. Gott will, „dass wir heilig sind“ und uns nicht „mit einer mittelmäßigen, verwässerten, flüchtigen Existenz zufriedengeben“, schreibt Franziskus. Wie das gehen kann, schreibt er in „Gaudete et exsultate“. Der Papst macht klar: Gottesdienst und Menschendienst gehören zusammen. „Es ist nicht gesund, die Stille zu lieben und die Begegnung mit anderen zu meiden.“ Nur in der Coronazeit ist es geboten, direkte Begegnungen zurückzustellen

Und ohne Glauben geht es auch nicht: Christen dürfen die praktischen Forderungen des Evangeliums nicht „von ihrer persönlichen Beziehung zum Herrn, zu ihrer inneren Verbindung mit ihm, von der Gnade trennen. So wird das Christentum zu einer Art NGO“, also einer ganz normalen Hilfsorganisation.

Adventlich leben heißt also, Gott zu suchen, die Beziehung mit ihm zu pflegen und aus dieser Beziehung heraus die Welt zu gestalten, barmherzig zu sein, ganz konkret: Hungernde speisen, Fremde aufnehmen, Kranke und Gefangene besuchen, Menschen Kleidung geben. Und dann die Seligpreisungen aus der Bergpredigt.

Franziskus sagt weiter: „Die Worte Jesu mögen uns poetisch erscheinen, sie richten sich jedoch deutlich gegen den Strom der Gewohnheit, gegen das, was man in der Gesellschaft so tut.“

Aus den Seligpreisungen lassen sich doch Verhaltensweisen für Menschen unserer Tage ableiten. Da wird es unbequem: Wenn etwa die Armut als selig gepriesen wird. Dabei geht es eben nicht nur um Armut im Geiste, sondern tatsächlich um ein „schlichtes und genügsames Leben“. Oder bei der Sanftmut. Selbst, wenn ich meine Überzeugungen verteidige, soll das bescheiden geschehen, schreibt Franziskus. Dann muss ich es manchmal hinnehmen, dass mich andere für „blöd oder schwach“ halten. „Lassen wir es zu, dass die anderen das denken.“



Gegen den Strom schwimmen, sanftmütig, bescheiden, demütig, voller praktischer Liebe für Gott und den Nächsten – ein hohes Ideal, zu dem Christen berufen sind. Die Adventszeit ist Gelegenheit, sich selbst zu überprüfen, sein Leben neu auszurichten. Möglichkeiten dazu gibt es genug; bei den Gottesdienstangeboten, beim Bettler an der Ecke.

Dabei ist ein Gläschen Tee oder Glühwein nicht verboten – auch wenn man dieses in der Coronazeit allein trinken muss. Christen sollen keine Miesepeter sein – auch damit können sie sich auf Papst Franziskus und auf Jesus berufen.

nach Ulrich Waschki
Bonifatiusblatt

Adventlich leben -

UM bereit zu sein für das,
was manchmal so überraschend
in unser Leben tritt,
was uns anrührt und bewegt,
was uns angeht
und persönlich meint.

UM hellwach zu sein für das,
was es neu zu erkennen gilt
in dieser Zeit
der seltenen oder verloren
gegangenen Visionen,
die aber Gottes Zeit mit uns und
für uns ist.

UM ganz Ohr zu sein für jene,
die uns von ihrem Kummer und
ihrer Mühsal
ihrer Hoffnung und ihren Nöten,
ihrer Sehnsucht
und ihrer Enttäuschung
erzählen wollen.

UM ganz da zu sein für den,
der neu ankommen will
in mir persönlich
als menschenfreundlicher Gott,
als vertrauenswürdiger
und liebevoller Freund.

Paul Weismantel

Seit uns das Corona-Virus einschränkt laden wir immer wieder besonders zur betrachtenden offenen Kirche ein. Dies war in der Fasten- und Osterzeit so, dieses Angebot gab es an Allerheiligen und Allerseelen und auch für den Advent und für Weihnachten finden Sie wieder verschiedene Angebote, die einladen, in der Kirche zu verweilen und sich persönlich auf „Gedanken mit Gott“ einzulassen. Unsere persönliche Gottesbeziehung ist in unserem Glauben nicht wegzudenken und ein spiritueller Baustein, den wir vielleicht gerade in diesen Corona-Zeiten besonders schätzen.



Unsere Kirche lädt zum Betrachten ein.
Der Kirchenraum lässt sich immer wieder neu entdecken durch Licht und Musik, durch die kirchenjahrgemäße Gestaltung, durch das Spiel der Sonne durch die Kirchenfenster.

In diesem Jahr werden uns, anstelle eines Adventskranzes, 4 große adventliche Kerzen begleiten, die uns im Altarraum den Advent anzeigen und den Weg hin nach Weihnachten weisen. Dank unseres Frauenbundes wurde dieser Weg möglich.

An den Adventssonntag-Nachmittagen hören Sie – eingespielt - die adventlichen Schrifttexte und adventliche Musik und können die ein oder anderen Textblätter, die informieren und auch inspirieren wollen, mitnehmen.

Am 1. und am 3. Adventssonntag ist von 17:30 bis 18:30 die Möglichkeit zu persönlichen Anbetung vor dem Allerheiligsten

beim Taizékreuz in der Kirche St. Antonius gegeben.

Unsere Kirche lädt zum Betrachten ein und sie ist immer offen.

Kirche ist der Ort der Gottesbegegnung, der Ort der Feier der Sakramente und der Ort, der behütet und uns aufnimmt mit unseren Anliegen und Sorgen, der uns ausschlaufen und rasten lässt, wenn wir müde und erschöpft sind.

So laden wir ganz einfach ein zur „betrachtenden offenen Kirche“ in dieser Zeit.

Kerzen markieren den Weg

Seit alters her zählten die Christen die Tage auf Weihnachten. Dabei sind die Advents-sonntage von besonderer Bedeutung. Sie verkünden in den Evangelien einen „aufsteigenden Weg“.

Zunächst wird zum „Wachsam sein“ motiviert, dann wird eingeladen zum „aktiven Tun“, dann steht es an, sich an den bereits „da seienden Gott“ zu erinnern, bis dann seine Menschwerdung in Jesus von Nazareth in den Blick kommt.



So werden die dunklen Tage mehr und mehr heller. Wir machen dies durch die Kerzen im Advent sichtbar. Der Brauch, einen Adventskranz zu gestalten ist auch daraus hervorgegangen.

In den jetzigen Corona-Zeit werden wir in der Kirche St. Wolfgang mit den 4 großen Kerzen des Advents einen „Weg nach Weihnachten“ darstellen und vor Augen haben, den der Frauenbund vorbereitet und gestaltet hat.

Die erste Adventskerze mahnt:

Seid wachsam, denn ihr wisst nicht, wann der Hausherr kommt. (Evangelium zum 1. Advent: Mk 13, 33-37)

Die zweite Adventskerze lädt ein:

Bereitet dem Herrn den Weg! (Evangelium zum 2. Advent: Mk 1, 1-8)

Die dritte Adventskerze erinnert:

Mitten unter euch steht der, den ihr nicht kennt. (Evangelium zum 3. Advent: Joh 1, 6-8.19-28)

Die vierte Adventskerze weist hin:

Du wirst ein Kind empfangen, einen Sohn wirst du gebären. (Evangelium zum 4. Advent: Lk 1, 26-38)

Wir alle sind eingeladen, uns auf den adventlichen Weg zu machen, um dann – innerlich vorbereitet - bei Weihnachten ankommen zu können.

Advent in Corona-Zeiten

Um die Vorbereitungszeit auf Weihnachten gut gestalten und erleben zu können, bieten wir Ihnen vonseiten unserer Pfarrgemeinde folgende Impulse und Hilfen:



Homepage der Pfarrgemeinde
mit Infos und Impulsen

Schriftenstand mit Kleinschriften
auch für die Adventszeit

Radio- und Fernsehgottesdienste

Infos am Schriftenstand / Homepage

Hausgebet für Advent und Weihnachten

Faltblatt am Schriftenstand / Homepage

Hausgottesdienst

Faltblatt am Schriftenstand

Bußgottesdienst

Mittwoch, 2.12., 19:00, St. Wolfgang

Wortgottesfeier

mit den Schulkindern

Blick auf das Adventsfenster

Adventssonntage, 17:30, Schulvorplatz

Morgengebet / Laudes

Freitage im Advent, 7:15, St. Wolfgang

Danke-Rorategottesdienst

für alle Mitarbeiter/innen

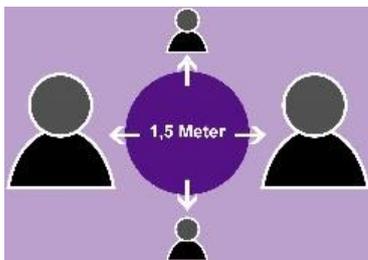
Samstag, 5.12., 8:30, St. Wolfgang

Adventsgottesdienst für Senior/innen

Montag, 7.12., 14:30, St. Wolfgang

Adventliche Besinnung „Innehalten“

Donnerstag, 10.12., 19:00, St. Wolfgang



Gottesdienste

siehe Gottesdienstordnung

Gebet im Altenwohnheim

Freitag, auf den Stockwerken

Anbetung

1. und 3. Adventssonntag,

17:30, St. Antonius

Für alle Gottesdienste

gelten die Corona-Hygieneregeln:

Abstand – Händedesinfektion - Alltagsmaske

Informationen für Weihnachten

Wegen der Corona-Maßnahmen müssen wir weiterhin mit Einschränkungen leben, die auch das Weihnachtsfest betreffen. Unter den derzeitigen Vorgaben und nach pastoralen Überlegungen haben Pfarrgemeinderat und Seelsorgeteam folgende Gottesdienstmöglichkeiten geplant:



Do. - Hi. Abend – 24.12.

- | | |
|----------|--|
| ab 14:30 | Gebet im Altenwohnheim |
| 16:00 | Kleinkinder-Gottesdienst
in der Kirche St. Wolfgang
(73 Personen - Zugangskartensystem!) |
| 16:00 | Wortgottesfeier
mit den Schulkindern
Blick zum Weihnachtsfenster –
am Schulvorplatz |
| 18:00 | Gottesdienst am Schulvorplatz |
| 20:00 | Christmette am Schulvorplatz |

Bei den **Gottesdiensten am Schulvorplatz** gilt keine Teilnehmerbegrenzung. **Mund- und Nasenschutz** ist während des ganzen Gottesdienstes zu tragen und der **Abstand** von 1,50 m ist einzuhalten.

Beachten Sie auch, dass die **Gottesdienste am Schulvorplatz** bei jedem Wetter stattfinden. Denken Sie ggf. an einen Regenschirm. Es gibt **keine Sitzgelegenheit** – nehmen Sie bei Bedarf bitte diese selbst mit.

An den weiteren Weihnachtstagen feiern wir die Gottesdienste in der Kirche St. Wolfgang. Zusätzlich werden wir zu einem Frühgottesdienst um 8:30 einladen, so dass Sie sich gut auf die verschiedenen Gottesdienste „aufteilen“ können.

Fr. - Weihnachtstag – 25.12.

8:30 Frühgottesdienst - *zusätzlich*
10:00 Vormittagsgottesdienst
19:00 Abendgottesdienst

Sa. - Hl. Stephanus – 26.12.

8:30 Frühgottesdienst - *zusätzlich*
10:00 Vormittagsgottesdienst
19:00 Abendgottesdienst

So. - Fest der Hl. Familie – 27.12.

8:30 Frühgottesdienst - *zusätzlich*
10:00 Vormittagsgottesdienst
19:00 Abendgottesdienst

Do. - Jahresschluss – 31.12.

8:30 Frühgottesdienst
18:00 **Gottesdienst** am Schulvorplatz

Die Zugangsregelung mit den Kärtchen hilft, dass Sie selbst sehen, wann die Kirche besetzt ist und wir so die vorgeschriebene Versammlungszahl von 73 Personen einhalten können.

Planen Sie so, dass Sie in diesen Tagen „entzerrt“ feiern können. Weichen Sie ggf. auf andere Gottesdienstzeiten aus oder überlegen Sie, ob Sie nicht auch als „Kirche zu Hause“ feiern. Am Schriftenstand in der Kirche St. Wolfgang und auf unserer Homepage finden Sie dazu auch Anregungen und Hilfen.

Helfen Sie eigenverantwortlich mit, dass wir in dieser nicht ganz einfachen Zeit – wenn auch eingeschränkt – einen guten Weg gehen können und unseren Glauben feiern können.

Finanzielle Bausteine helfen uns als Kirche



Orgel Lengenfeld

Die Orgel in Lengenfeld wurde für 7.907,72 Euro renoviert und wir sind dankbar, dass wir durch so manche Spende von Gemeindegliedern diese Ausgabe rückfinanzieren können. Auch die Gemeinde Kümmersbruck hat uns mit dem Zuschuss von 1.186,15 € einen hilfreichen Finanzierungsbaustein zukommen lassen. Vielleicht gelingt es uns ja, dieses Projekt auch finanziell gut abschließen zu können – die Renovierung wurde von der Orgelbaufirma Kilbert fachmännisch zu Ende gebracht, so dass die Orgel von St. Wendelin wieder würdevoll erklingt.

Sollten wegen der Corona-Situation noch weiterhin keine Gottesdienste in Lengenfeld möglich sein, vielleicht können wir für kleine Gruppen unter Einhaltung der Corona-Regelungen einmal zu kleinen Orgelkonzerten einladen ...



Neue Lektionare B

Für das kommende neue Kirchenjahr haben wir 3 neue Lektionare (68,00 €) für Kümmersbruck, Lengenfeld und Köfering anschaffen müssen, um schrittweise der Umstellung auf die neue Bibelübersetzung Rechnung zu tragen. In diesem Zusammenhang wurde auch das alte und kaputte Lektionar für die Beerdigungsgottesdienste ausgetauscht, das Frau Bundscherer mit einem eindrucksvollen Einband versehen hat. Wir sagen allen ein Vergelt`'s Gott, die uns beim Kauf unterstützten und ebenso auch ein „Danke“ für den Schutzeinband.

Kirchenverwaltung

Wohnung zu vermieten



Die Kath. Kirchenstiftung
vermietet neu zum 1. November 2020

eine 2-Zimmer Wohnung

- unmöbliert -
mit Küche, Bad, Toilette und Flur
(Dachgeschoss, 2. Stock, 73 m²)

im Haus Kirchensteig 50

zum ortsüblichen Mietpreis

Interessent/innen können sich diesbezüglich
im Pfarrbüro melden.

Kirchenverwaltung



Beichte & Kommunion

Beichtfeste: 16. und 17. März 2021

Kommunionfest: 9. Mai 2021

Infoheft wurde ausgegeben

Sie finden dieses auch am

Schriftenstand in der Kirche oder auch

www.st-antoniuss-bruck.de



Firmung

Firmfest:

Terminbekanntgabe Anfang 2021

im Pfarrblatt

Infoheft wurde ausgegeben

Sie finden dieses auch am

Schriftenstand in der Kirche oder auch

www.st-antoniuss-bruck.de

**Weitere Infos erhalten Sie auch
über unser Pfarrbüro (Tel. 82207).**

Infos

nicht nur

für junge Leute

für Kinder, Jugendliche und Ministrant/innen,
für alle Kommunionkinder und Firmlinge
und alle Eltern



Weg-Gottesdienste

Drei Weg-Gottesdienste feiern wir mit den
Schülerinnen und Schülern der 3. Klassen.
Dazu bitten wir die Corona-Hygienevor-
schriften für die Gottesdienste zu beach-
ten.

Der Eingang zur Kirche ist nur über den
Kirchplatz (Friedhofseite) möglich. Dort ist
auch die Möglichkeit zur Handdesinfektion.
Dann bitte den Pfeilen nachgehen!

Wir versammeln uns in den vorderen
Bänken der Kirche (gelbe Punkte – 1,5m
Abstand). Bitte Mund-Nasen-Schutz tra-
gen. Dieser kann dann am Platz in der
Kirche abgenommen werden.



Advents-What`s app

Jeden **Donnerstag im Advent** sind
Jugendliche, Firmlinge und Schüler*innen
ab der 4. Klasse zur „**Advents-What`s
app**“ eingeladen.

Wir sind gespannt, was uns die # zu sagen
haben!

#1 warten

#2 schenken-beschenkt werden

#3 Licht werden

Es ist eine gute Möglichkeit, den Advent
bewusster zu gestalten und sich so auf das

Weihnachtsfest vorzubereiten. Wir treffen uns um 6:53 - **7 vor 7 - in der Kirche** St. Wolfgang. Anschließend kann man auch gut die Schule in Amberg erreichen. Sollte es Corona bedingt erlaubt sein, können sich die Grund- und Mittelschüler bis 7:45 im Jugendheim aufhalten und ggf. Selbstmitgebrachtes frühstücken ...



Sternsingen 2021

Aber sicher ... nur etwas anders!!!

3 Top Gründe
Sternsinger/in
zu werden:



1. Sternsinger bringen Segen!
2. Sternsinger verändern die Welt!
3. Sternsingen macht Spaß!

2020 haben unsere Sternsinger*innen und ihre Begleiter*innen 11.852.- € gesammelt! Hut ab!!!



„Kinder in Not“ brauchen unsere Hilfe! Trotz und gerade wegen „Corona“!!! Das von Haus zu Haus zu gehen der Sternsinger*innen „wie immer“ ist derzeit so nicht möglich! Deshalb haben die Mitglieder des „Arbeitskreis Sternsinger“ (*Stefan Bladeck, Nina Gruber-Nitschke, Thorsten Heider, Felix Kick, Bettina Koller, Brigitte Pleyer, Daniela Settele*) ein **alternatives Konzept** entwickelt, das aus zwei Möglichkeiten besteht!

➔ 1. Möglichkeit

Ab **Samstag, 27. Dezember** bis **Mittwoch, 6. Januar** wird **vor allen Gottesdiensten an Sonn- und Feiertagen** je eine Gruppe von Sternsinger*innen auf dem Kirchplatz den ankommenden Kirchenbesucher*innen den **Segen** zusagen. Dabei werden Sie auch auf die aufgestellte Spendenbox und die Möglichkeit zur Spende (Kuvert mit Sternsingeraufkleber) und Spendenüberweisung bis So., 10. Jan. hingewiesen.

➔ 2. Möglichkeit

Gleichzeitig werden im genannten Zeitraum Erwachsene unserer Pfarrgemeinde, die in den vergangenen Jahren unsere Könige begleitet und für sie gesorgt haben, **Briefkasten-Flyer** einwerfen, die die notwendigen Angaben für eine Spendenüberweisung enthalten. Ebenso werden **Segensaufkleber für 2021** eingeworfen, an deren Haustüren der Aufkleber von 2020 noch zu sehen ist. Es wird auch das Datum der **Jahreszahl mit Kreide** geändert!

Das Aktionsland der Sternsingeraktion 2021 ist die Ukraine. Das Thema: „Was gibt mir Halt?“ Die Kinder in der Ukraine antworten auf diese Frage ganz klar: „Meine Mama, mein Papa, geben mir Halt. Sie schützen mich und helfen mir, groß zu werden!“ Doch der Mangel an ausreichend bezahlter Arbeit zwingt viele Eltern in der Ukraine, das Geld für ihre Familien im Ausland zu verdienen. Die Kinder bleiben bei Verwandten und sehen ihre Eltern oft lange Zeit nur per Videochat. Wenn die Eltern fehlen, müssen andere Halt geben: In den Projekten, die die Sternsinger fördern, setzen sich unsere Partner deshalb jeden Tag dafür ein, dass das Motto der kommenden Sternsingeraktion umgesetzt wird: „Kindern Halt geben – in der Ukraine und weltweit“.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie als Eltern das Engagement Ihrer Kinder unterstützen und sie dazu ermutigen, bei dieser Aktion mit dabei zu sein.

Sternsinger und Sternsingerinnen schauen über den Tellerrand, lernen die Lebenssituation von Kindern weltweit kennen und setzen sich für ihre Generation ein. So machen sie unsere Welt ein Stück besser.

Anmeldeformulare und Infos

sind dem Foulter zu entnehmen, der am Schriftenstand in der Kirche St. Wolfgang ausliegt.

Anmeldung

ist bis zum Sonntag, 22.11., möglich!

Corona zwingt,
neue und alternative Wege zu gehen –
der JUNGE CHOR hat bewiesen,
dass das geht ...



1. Ju-Cho-Runde

Endlich war es soweit! 😊 Am Samstag, den 31.10.2020 konnte sich der Junge Chor wiedersehen! Leider nicht zum Singen, aber dafür zur Chorsprecher*innenwahl und zum Üben von (Body-)Percussion.

Zunächst hatten sich die vier jahrgangsaltesten Chorsängerinnen zur Wahl aufgestellt. Nach einer kurzen persönlichen Vorstellung von Marlene Hammer, Amelie Hellebrand, Luzie Kick und Sina Schacht begann die Abstimmung. Unter Beachtung aller Hygiene- und Abstandsregeln wurden die Stimmzettel eingesammelt und ausgewertet. Marlene Hammer und Luzie Kick machten das Rennen und wurden somit die Chorsprecherinnen des Jungen Chores. Ihre beiden Stellvertreterinnen wurden Amelie Hellebrand und Sina Schacht.

Dann ging es musikalisch weiter, wenn auch ohne Stimme, dafür mit „Sang & Klang“ aus der Box. Herr Daniel Haller hat uns zu den bekannten Liedern die perfekten Bodypercussions gelernt. Unsere Plakate vom Chorwochenende in Ensdorf kamen ebenfalls zum Einsatz.

Am Abend durften wir dann den Gottesdienst durch unsere Rhythmen mitgestalten. Und es war ansteckend, die meisten Mitfeiernden wippten, schnippten, klatschten mit.

Ein toller Tag ging somit zu Ende. Auch wenn uns derzeit das Singen nicht möglich ist, konnten wir durch unser Alternativprogramm die Euphorie der Kinder spüren.

Daniela Settele, Chorbetreuerin

Herzliche Einladung
an alle

14 bis 17jährigen zur

Jugendfahrt

ins bayerische Voralpenland

*„Unterwegs zu Gipfeln und Tälern
in der Landschaft ... unseres Lebens!“*



Pfingstwoche

Dienstag, **25. bis** Freitag **28. Mai 2021**
Jugendbildungsstätte **Benediktbeuern**

Spiele, Wandern, Gottesdienst,
Bootfahren, Erdinger Therme

Infoblätter mit Anmeldeabschnitt
am Schriftenstand in der Kirche St. Wolfgang
oder

bei Gemeindefereferentin
E. Harlander, Tel. 9606562

Anmeldeschluss: 15. Dezember

Gute Besserung

wünschen wir allen,
die mit einer Krankheit zurechtkommen
müssen und auch allen,
die sich zurzeit im Krankenhaus befinden.



Pfarrbriefservice

Hoffnung
flammt immer wieder auf, Gott:
da erwarte ich von DIR ein Wort,
da warte ich auf ein Wort von DIR.
Und DU sprichst mich an –
manchmal, leise, hörbar, mit einer Geste.
Das macht mich hoffnungsvoll,
dass alles gut wird.
Das erwarte ich auch von DIR!

Krankenhaus  Besuchsdienst
und Seelsorgeteam Ihrer Pfarrgemeinde

**In der Zeit der Corona-Krise sind
die Besuche zurückgefahren.
Notwendige Besuche bitte
telefonisch absprechen.**



Krankenbesuche/ -kommunion
unter den Corona-Vorgaben
im Klinikum Amberg - wenn erwünscht – möglich,
ebenso zuhause nach telefonischer Vereinbarung
durch das Seelsorgeteam.

**Wenn Sie einen Besuch wünschen,
benachrichtigen Sie uns
über unser Pfarrbüro - Tel. 82207**



Gottes Segen

wünschen wir all jenen,
die einen Geburtstag, Namenstag
oder auch ein Ehejubiläum feiern.

Herzlich möchten wir gratulieren
und Ihnen wünschen, dass Sie getrost zurück
und zuversichtlich in die Zukunft
blicken können.

**Pfarrgemeinderat, Gemeindereferentin,
Diakon, Pfarrvikar und Pfarrer**

Homepage



anklicken
und in Verbindung bleiben!
pfarrei-kuemmersbruck.de

**Newsletter erwünscht?
Mailen Sie uns!**



Pfarrblatt lesen
und in Verbindung bleiben!

Herausgeber: Kath. Pfarrgemeinde
St. Antonius – St. Wolfgang
Pfarrer W. Bauer



Redaktionsschluss
für Termine, Beiträge und Intentionen:
27. November 2020

Beitrag für Papier- und Druckkosten:
1,-- € / Exemplar
Beitrag für Papier, Druck, Zustellung:
18,-- € / 12 Ausgaben im Jahr

Kath. Pfarrgemeinde

St. Antonius Abb.  St. Wolfgang
Zu den Linden 7 92245 Kümmerbruck

☎ 09621 / 8 220 7

☎ 09621 / 75 7 15

✉ pfarramt@pfarrei-kuemmersbruck.de

🌐 www.pfarrei-kuemmersbruck.de

Pfarrbüro-Bürozeiten

Montag, Mittwoch, Freitag

9.00 – 11.30

Dienstag und Donnerstag

15.00 – 18.00

Bankverbindungen

Sparkasse Amberg-Sulzbach

BIC: BYLADEM1ABG

IBAN: DE 76 7525 0000 0190 0903 16

Volks- / Raiffeisenbank Amberg

BIC: GENODEF1AMV

IBAN: DE 73 7529 0000 0000 3180 00

Eltern-Kind-Gruppen

Zu den Linden – KiTa-Untergeschoss

Ute Rödel ☎ 76 11 60

Kindertagesstätten

St. Antonius: Schulstraße 74

Sabine Galli ☎ 78 00 90

St. Raphael: Köferinger Str 8

Nadine Rall ☎ 83 259

Eine-Welt-Waren Verkauf

monatlich nach dem Sonntags-Gottesdienst
in der Kirche St. Wolfgang



KATHOLISCHE ERWACHSENENBILDUNG
AMBERG-SULZBACH E.V.

Dreifaltigkeitsstr. 3 - 92224 Amberg

☎ 09621 / 4755-20

✉ info@keb-amberg-sulzbach.de

Gemeindereferentin

Elisabeth Harlander

Zu den Linden 7

☎ 09621 / 9 60 65 62

Diakon

Jürgen Donhauser

(erreichbar über das Pfarrbüro)

Pfarrvikar

P. Thomas Arokiasamy

Kirchensteig 50

☎ 09621 / 75 4 12

Pfarrer

Wolfgang Bauer

Zu den Linden 7

☎ 09621 / 8 220 7

Telefonseelsorge

☎ 0800 / 111 0 111

Krisendienst Horizont

Regensburg

☎ 0941 / 58 1 81

caritas Amberg-Sulzbach

Caritasverband Stadt Amberg und
Landkreis Amberg-Sulzbach e.V.

Dreifaltigkeitsstraße 3 – 92224 Amberg

Sozialberatung, Ehe-, Familien-, Lebensfragen

☎ 09621 / 47 55-0



Sozialstation

Breslauer Str. 61 – 92224 Amberg

Sr. Ingeborg Gerlach ☎ 76 32 05



SkF Sozialdienst kath. Frauen e. V.

Studentenplatz 2 - Amberg

☎ 48 72-0

Notruf für Frauen ☎ 09621 / 222 00